

Rahmendaten:

- Wann: 21.– 24. Mai 2020
(über Christi Himmelfahrt)
- Wo: Stuttgart-Feuerbach,
Karl-Kloss-Jugendbildungsstätte
- Wer: 30 Jugendliche
zwischen 12 und 20 Jahren
- Kosten: 30 Euro für Mitglieder,
40 Euro für Nichtmitglieder
inklusive Programm, Unterkunft und
Verpflegung

**Weitere Infos und Anmeldung unter
www.adfc-bw.de/Veranstaltungen**

Anreise erfolgt eigenständig, eigenes Fahrrad möglichst
bitte mitbringen, Leihräder können in kleinem Umfang gestellt
werden.



Der ADFC - Wer wir sind und was wir wollen

Wir vom Allgemeinen-Deutschen-Fahrrad-Club e.V. (ADFC) sind der Lobbyverband für Alltags- und Freizeitradler*innen. Wir haben bundesweit mehr als 180.000 Mitglieder aller Altersstufen, in Baden-Württemberg sind rund 25.000 Menschen ADFC-Mitglied.

Wir vertreten die Interessen aller Radfahrer*innen

Wir setzen uns ein für die Anliegen von Alltags- und Freizeitradler*innen und nehmen Einfluss auf Gesetze und Verordnungen zur Förderung des Radverkehrs.

Wir arbeiten mit allen zusammen, die sich für mehr Sicherheit und Umweltschutz im Verkehr einsetzen. Der ADFC ist parteipolitisch neutral und als gemeinnütziger Verein anerkannt.

Wir bieten als Verkehrsclub viele Vorteile

Unsere Mitglieder profitieren von vielen Serviceleistungen des ADFC, wie zum Beispiel der ADFC-Pannenhilfe für Radler*innen oder unserer Rechtsschutzversicherung für Radfahrende.

Wir sind eine Verbraucherschutzorganisation

Wir haben ein waches Auge auf alles, was die Fahrradindustrie herstellt. Und wir mischen uns ein, wenn es darum geht, die Qualität der Produkte zu verbessern.

Wir sind Umweltfreunde

Wir setzen uns für eine ökologisch vernünftige Verkehrsmittelwahl ein. Immer dann, wenn es Alternativen gibt, sollte das Auto stehen bleiben.

ADFC Baden-Württemberg e.V.

Reinsburgstraße 97, 70197 Stuttgart;
Tel.: 0711-504794-10; Email: info@adfc-bw.de; www.adfc-bw.de

Redaktion: V.i.S.d.P.: Sonja Lehmann, Stand: Februar 2020;
Bildnachweis: Alle Bilder sind vom Jugendfahrradfestival (JuFaFe) in Hamburg 2019 und wurden vom ADFC Hamburg gemacht



JuFaFeSüd
Jugend-Fahrrad-Festival

**21. – 24. Mai 2020
in Stuttgart**

Rad fahren hier und weltweit





Geplantes Programm:

Donnerstag, 21. Mai (Christi Himmelfahrt)

Eigenständige

Anreise: ab 15 Uhr Einchecken,
Begrüßung, Kennen lernen

Abendprogramm: Rad-Improtheater

Freitag, 22. Mai

Vormittag-
Workshops:

Radreparaturkurs
Fahrtechnikkurs (Mountainbike)
Fahrradsafari durch Stuttgart –
Wir entdecken die Stadt

Nachmittag:

Rad fahren hier und weltweit:
Inputs von Referent*innen aus
Deutschland, Europa und Afrika:
So ist Radfahren bei uns

Abendprogramm: Beat-Bike-Party



Du fährst gerne Fahrrad, aber dich nerven schlechte Radwege und dass dich Autos eng überholen? Du fragst dich, ob das eigentlich nur in Deutschland so anstrengend ist mit dem Radfahren? Außerdem hättest Du mal Lust auf ein Wochenende mit anderen Fahrradbegeisterten in Deinem Alter und auf jede Menge Spaß mit denen? Dann bist du bei unserem ADFC-Jugendfahrradfestival (JuFaFe) Süd genau richtig! Bei unserem Ableger vom bundesweiten JuFaFe wollen wir uns mit 30 Jugendlichen zwischen 12 und 20 Jahren aus Baden-Württemberg so Fragen stellen wie: Gibt es in anderen europäischen Ländern auch so wenige Radwege wie in Deutschland? Hat Baden-Württemberg, hat Deutschland oder die EU eine Radpolitik? Und wie sieht es eigentlich in Entwicklungsländern aus?

Wir wollen uns von Experten und Expertinnen inspirieren lassen, aber auch selbst recherchieren, was los ist in der Welt. Zudem möchten wir mit Verantwortlichen aus Politik und Gesellschaft diskutieren und Ihnen die Sicht von uns Jugendlichen auf die aktuelle Radpolitik zeigen.

Der Spaß soll bei diesem Festival natürlich nicht zu kurz kommen. So sind auch spannende Workshops, ein Improtheater und eine Abschlussradtour geplant.

Das genaue Programm findest du unter www.adfc-bw.de/veranstaltungen



Samstag, 23. Mai

Vormittag:

Rad fahren hier und weltweit:
Wir recherchieren selbst, was
los ist in der Welt.

Anschließend Radtour und Pizza Essen

Nachmittag:

Radfahren hier und weltweit:
Podiumsdiskussion mit
Vetreter*innen aus dem
Verkehrsministerium

Abendprogramm: Abschlussfest

Sonntag, 24. Mai

Vormittag:

Rad fahren hier und weltweit:
Wie können wir uns enga-
gieren? Wie können wir was
verändern?

Nach dem Mittagessen gemeinsame Radtour zum Bahnhof und dort dann Verabschiedung